

Es gibt mehr als Gouda in Rockenhausen ...

19 amerikanische Gastschüler der RSRok lernen den 'German Way of Life' kennen

Wie im Flug vergingen die letzten drei Schulwochen an der RSRok, diesmal aber für 23 Schüler auf besondere Weise, denn sie hatten Besuch von ihren amerikanischen Freunden aus Merrill/Wisconsin. Bereits im März fand der erste Besuch der neuen Partnerschule in den Vereinigten Staaten statt, und die zehn Wochen nach unserer Heimkehr kamen uns wie eine Ewigkeit vor. Doch am 17. Juni konnte dann endlich jeder seinen Partner am Frankfurter Flughafen in die Arme schließen. Am Rockenhausener Bahnhof empfingen uns die Gasteltern mit wehenden Fahnen und brachten uns - nach einer sehr herzlichen Begrüßung - zu Kaffee und Kuchen in die Schule. Das Eis zwischen den amerikanischen Schülern und ihren neuen 'Familien' war sofort gebrochen, und so konnte einem erfolgreichen Gegenbesuch eigentlich nichts mehr im Wege stehen.

Zeit, den Jetlag zu überwinden, blieb kaum, denn schon am nächsten Morgen ging es ins KZ Struthhof bei Natzweiler und anschließend nach Straßburg. Bereits der erste Tag bot also die Möglichkeit, ein weiteres europäisches Land zu besuchen. Das Münster, die Fachwerkhäuser sowie der erste Flammkuchen kamen gut an, und so erreichten wir abends müde aber mit vielen neuen Eindrücken wieder das Alsenztal.

Vier Schultage lagen nun vor uns, die es den Amerikanern ermöglichten, den typischen Tagesverlauf ihrer deutschen Partner kennen zu lernen. Dabei war es für die Schüler der Merrill High School besonders interessant, die Abschlussfeierlichkeiten unserer Zehntklässler mitzuverfolgen. Neben Abschlussstreich, Gottesdienst und offizieller Zeugnisvergabe waren sie natürlich auch zu Gast auf der großen Abschlussparty am Freitagabend, und so war es nicht erstaunlich, dass am nächsten Morgen nur müde Gesichtern im Bus nach Berlin saßen.

Hauptsächlich zu Fuß, aber auch mit der U-Bahn entdeckten wir während der nächsten drei Tage die Sehenswürdigkeiten der Hauptstadt - Potsdamer Platz, Ku'damm, Checkpoint Charlie, Brandenburger Tor, Regierungsviertel, Museumsinsel sowie der Alexanderplatz standen auf dem Programm und obwohl die Füße abends dampften, so waren doch alle überwältigt von den vielen neuen Eindrücken. Zwei ehemalige deutsche Austauschschüler der MHS leisteten uns dabei Gesellschaft und die gesamte Gruppe wuchs von Tag zu Tag enger zusammen. Dazu trugen auch die langen Nächte im Jugendhotel bei. Montags führte uns Joe - ebenfalls aus Wisconsin und derzeit Praktikant im Bundestag - auf Einladung von Herrn Gustav Herzog (MdB) durch das Reichstagsgebäude, und so kamen wir auch in den Genuss der herrlichen Aussicht von der berühmten Glaskuppel.

Zurück in Rockenhausen hieß es wieder Teilnahme am Schulalltag - so schwer das auch den meisten fiel. Eine Betriebsbesichtigung der Firma Keiper inklusive Mittagessen sowie der Wandertag sorgten aber zum Glück für Abwechslung. Das Wochenende gehörte ganz den Familien. Ausflüge in die nähere Umgebung sowie der Besuch einiger Vergnügungsparks standen bei den meisten auf dem Programm, andere genossen einfach nur mal die Freizeit und verbrachten die Zeit zu Hause.

Die Projektwoche der Realschule bildete mit Tenniscamp, Kanufahren, Cheerleading und vielen anderen Aktivitäten schließlich den Abschluss eines gelungenen ersten Austauschs zwischen der RSRok und der MHS. Ein solcher Austausch ist der beste Weg, den 'Way of Life' eines anderen Landes kennen zu lernen. Und dabei kommt der ein oder andere auch schon mal zu der Einsicht, dass wir uns hier nicht nur von Vollkornbrot und Käse ernähren. Am Ende hat das deutsche Essen selbst die schärfsten Kritiker überzeugt, und so manch einer geht nun voller Stolz, drei Wochen ohne die eigene Familie überstanden, und mit der Gewissheit, Freunde fürs Leben gefunden zu haben, nach Hause.

Im nächsten Jahr werden wir unsere amerikanischen Freunde wieder sehen und bestimmt kommen viele neue Gesichter hinzu. Wir freuen uns auf sie und hoffen, dass es eine genauso tolle Zeit wird wie 2007 ... see ya in Merrill!

Von Petra Böttger, im Juli 2007